Alles erfahren über die Ausbildung – der M+E-InfoTruck ist zurück

10.09.20 | Berlin

Alles erfahren über die Ausbildung – der M+E-InfoTruck ist zurück

Metall- und Elektroindustrie informiert junge Menschen über Einstiegs- und Karrierechancen – erster Termin in Zossen

Der InfoTruck der Metall- und Elektroindustrie ist wieder in der Hauptstadtregion unterwegs und informiert über Ausbildungs- und Karriereperspektiven. Junge Menschen können hier Berufsbilder und Technologien in Deutschlands wichtigster Industriebranche kennenlernen.

Zuletzt musste der Truck wegen der Corona-Einschränkungen pausieren. Zum Neustart gastiert er nun am 10. und 11. September an der Geschwister-Scholl-Schule in Zossen.

"Wir bieten überdurchschnittlich gut bezahlte Ausbildungsplätze mit Zukunft"

„Nie war der M+E-InfoTruck so wertvoll wie heute“, sagte Alexander Schirp, Geschäftsführer beim Verband der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg (VME). „Die duale Ausbildung ist

für die Unternehmen extrem wichtig, um auch in Zukunft die Fachkräfte von morgen zu finden.

Denn trotz des aktuell schwierigen Umfelds suchen unsere Firmen dringend Nachwuchs.“ Im M+E-InfoTruck erführen die jungen Menschen alles über Tätigkeitsbilder, Aufstiegs- und Verdienstchancen in der Branche. „Wir sind das Herz der Wirtschaft und bieten interessante und überdurchschnittlich gut bezahlte Ausbildungsplätze mit Zukunft“, erklärte Schirp.

Der 18 Meter lange, zweistöckige Sattelschlepper mit 430 PS bietet Berufsinformationen aus der Praxis von A bis Z. Insgesamt 40 verschiedene Ausbildungsberufe hat die Metall- und Elektroindustrie zu bieten, vom Automatisierungstechniker über die Kauffrau im E-Commerce bis zum Zerspanungsmechaniker.

Besucher können an einer computergesteuerten CNC-Fräse ein Werkstück aus Metall herstellen oder mithilfe einer IT-Steuerung ausprobieren, wie man die Wartezeit vor Aufzügen reduziert. Auf einem 1,5 Quadratmeter großen Multi-Touch-Table können bis zu sechs Nutzer gleichzeitig auf eine 3D-Erkundungstour durch ein M+E-Unternehmen gehen.

Aktuell 700 offene Lehrstellen in Berlin, 900 in Brandenburg

Natürlich können Interessenten im InfoTruck auch direkt Kontakt zu einem Unternehmen knüpfen. Unterstützung gibt es von pädagogisch geschulten Beratern. Eine Übersicht zeigt zudem, wo es in der jeweiligen Region noch unbesetzte Lehrstellen gibt. In Brandenburg sind es in der M+E-Branche derzeit fast 900, in Berlin rund 700.

Für den M+E-InfoTruck gilt ein strenges Hygienekonzept, nähere Informationen dazu gibt es hier. Maximal zwölf Schülerinnen und Schüler dürfen sich im Innenbereich aufhalten, dort besteht zudem eine Maskenpflicht.

Derzeit sind für 2020 noch weitere Termine in Berlin und Brandenburg geplant, zu denen sich Schulen anmelden können:

27.-28. Oktober - Mercedes-Benz Ludwigsfelde GmbH (Anmeldung hier),

3. November - ABB Ausbildungszentrum in Berlin (Anmeldung hier).

Weitere Informationen über den M+E-InfoTruck sowie Filme finden Sie hier.

Disclaimer

Der Verband der Metall- und Elektroindustrie in Berlin und Brandenburg e. V. (VME) vertritt die Interessen der größten Industriebranche der Region. Er ist regionaler Tarifpartner der

Branchengewerkschaften der M+E-Industrie. Daneben setzt er sich für die Belange seiner Unternehmen in der Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Sozialpolitik ein. Dem VME gehören rund 130 Unternehmen an. Auf Bundesebene ist der VME mit anderen regionalen Metallarbeitgeberverbänden im Dachverband GESAMTMETALL zusammengeschlossen. Der VME ist der größte Mitgliedsverband der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB).

Bild

© Armin Weigel, IW Medien

Bild

© Armin Weigel, IW Medien

Bild

© Armin Weigel, IW Medien

Bild

© Armin Weigel, IW Medien

Bild

© Armin Weigel, IW Medien

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner zum Thema duale Ausbildung

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] vme-net.de

Download VCF

Ausbildungsmanagement, MINT-Förderung

Anke

Zeitschel

Telefon:
+49 30 31005-237

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Zeitschel [at] vme-net.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] vme-net.de

Download VCF